# Wohnhaus

http://www.restaurierung-bw.de/objekt/id/206578502117/

**ID:** 206578502117 **Datum:** 11.03.2014 **Datenbestand:** Bauforschung

## Objektdaten

| | |
|---|---|
| **Straße:** | Engelgasse |
| **Hausnummer:** | 5 |
| **Postleitzahl:** | 88515 |
| **Stadt-Teilort:** | Biberach |
| **Regierungsbezirk:** | Tübingen |
| **Kreis:** | Biberach (Landkreis) |
| **Gemeinde:** | Biberach an der Riß |
| **Wohnplatz:** | Biberach an der Riß |
| **Wohnplatzschlüssel:** | 8426021004 |
| **Flurstücknummer:** | *keine* |
| **Historischer Straßenname:** | *keiner* |
| **Historische Gebäudenummer:** | *keine* |

**Lage des Wohnplatzes**

## Fotos

**Bildbeschreibung:**
Ansicht gegen SO (um 1955)

**Abbildungsnachweis:**
Bildindex Foto Marburg: LAD BW/Tübingen, Microfiche-Scan mi04935c01

**Bildbeschreibung:**
Nordansicht

**Abbildungsnachweis:**
Christin Aghegian-Rampf

**Bildbeschreibung:**
Nordwestansicht

**Abbildungsnachweis:**
Christin Aghegian-Rampf

**Bildbeschreibung:**
Westansicht

**Abbildungsnachweis:**
Christin Aghegian-Rampf

## Objektbeziehungen

*keine*

## Umbauzuordnung

*keine*

## Bauphasen

**1. Bauphase:** Errichtung Gebäud (d).
(1420 - 1421)

| | |
|---|---|
| **Betroffene Gebäudeteile:** | *keine* |
| **Bauwerkstyp:** | • Ländl./ landwirtschaftl. Bauten/ städtische Nebengeb.<br>  • Bauernhaus |
| **2. Bauphase:**<br>(1600 - 1699) | Umbau gassenseitiger Dachgiebel zur Gasse (gk). |
| **Betroffene Gebäudeteile:** | • Dachgeschoss(e) |

## Besitzer:in

*keine Angaben*

## Zugeordnete Dokumentationen

- Dendrochronologische Datierung

## Beschreibung

| | |
|---|---|
| **Umgebung, Lage:** | *keine Angaben* |
| **Lagedetail:** | • Siedlung<br>  • Stadt |
| **Bauwerkstyp:** | • Wohnbauten<br>  • Wohnhaus |
| **Baukörper/Objektform (Kurzbeschreibung):** | Giebelständiger Satteldachbau, Erdgeschoss massiv, mit zur Berg- und Gassenseite ca. 40 cm auskragendem Fachwerkobergeschoss; die Langseite weist zum abfallenden Gelände. |
| **Innerer Aufbau/Grundriss/ Zonierung:** | Das Gebäude ist vierzonig gegliedert. Durch den erhaltenen Bestand am Gassengiebel ist im Unterbau eine ca. 3,05 m breite und ca. 3,25 m hohe Einfahrt erkennbar. Auch im Hausinnern ist die ca. 4,95 m hohe Tenne nahezu vollständig erhalten. Die beiden äußeren Schiffe (bergseitig ca. 2,60 m, talseitig etwa 4,90 m) sind unterschiedlich breit und durch ein Quergebälk in zwei Nutzungsebenen unterteilt.<br>Für den oberen Fachwerkstock ist im bergseitigen Schiff eine verbohlte Stube anzunehmen. |
| **Vorgefundener Zustand (z.B. Schäden, Vorzustand):** | *keine Angaben* |
| **Bestand/Ausstattung:** | *keine Angaben* |

## Konstruktionen

| | |
|---|---|
| **Konstruktionsdetail:** | • Dachform<br>  • Satteldach<br>• Dachgerüst Grundsystem<br>  • Sparrendach, q. geb. mit stehendem Stuhl<br>• Dachgerüst, verstärkende Einbauten<br>  • Kehlbalken, Kreuzbänder, Sparrenstreben etc. |

| | |
|---|---|
| | • Unter-, Überzüge, Pfetten<br>• Mischbau<br>  • Holzbau mit Gebäudeteil aus Stein<br>  • Unterbau aus Stein (gestelzt) |
| **Konstruktion/Material:** | Im 17. Jh. wurde der Dachgiebel zur Gasse vollständig umgebaut. In diesem Zusammenhang ist auch die starke Veränderung des alten Dachgerüstes zu sehen. Die ehemals bis zum First reichenden Dachfirstständer sind auf der Höhe der Kehlbalkenlage im 2. Dachgeschoss abgesägt. Neben diesen Ständern ist im 1. Dachgeschoss noch ein zweifach stehender Stuhl erhalten. Diese zusätzliche Stuhlanordnung fehlt ursprünglich im 2. Dachgeschoss, da hier die ehemalige Firstpfette, in mehrere Abschnitte zerstückelt, als Stuhlpfette nachträglich eingebaut wurde. |